



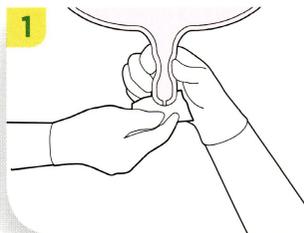
OrbeSeal®

25%
WENIGER NEUINFEKTIONEN
29%
WENIGER MASTITIS*

IHREN KÜHEN WURDE HEUTE VON IHREM TIERARZT ORBESEAL VERSCHRIEBEN

Zitzen versiegeln bei jeder Milchkuh. Antibiotisch Trockenstellen bei Bedarf.

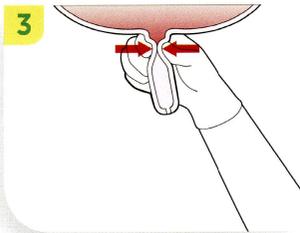
Die korrekte Anwendung von OrbeSeal



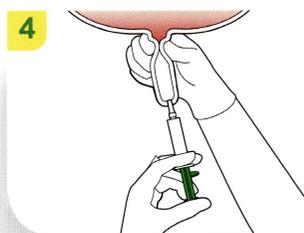
1
Desinfizieren Sie die Zitzenspitze mit einem Desinfektionstuch. Verwenden Sie ein Tuch pro Zitze. Wiederholen Sie den Vorgang, bis das Tuch sauber bleibt.

2

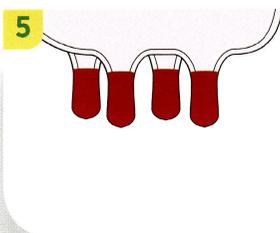
Falls Sie zusätzlich einen antibiotischen Trockensteller benötigen, bringen Sie eine gesamte Eutertube des Trockenstellers pro Euterviertel ein. Desinfizieren Sie die Zitzen erneut. Die Anwendung mit Antibiotika erfolgt unter tierärztlicher Aufsicht.



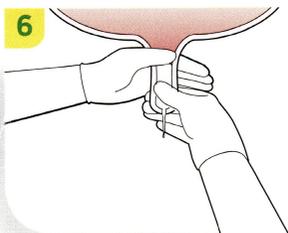
3
Greifen Sie die Zitzenbasis mit zwei Fingern fest am Übergang zum Euter und biegen Sie die Zitze leicht zur Seite.



4
Führen Sie den internen Zitzenversiegler in die Zitze ein und entleeren Sie seinen Inhalt langsam unterhalb der Stelle, an der Sie die Zitze zusammendrücken. Nicht einmassieren!



5
Dippen Sie die Zitzen mit einem Zitzendesinfektionsmittel. Markieren Sie die behandelten Kühe und lassen Sie diese 30 Minuten lang stehen, damit sich die Zitze schliessen kann.



6
Am Ende der Trockenstehperiode Zitze an der Basis fest umschliessen und das gesamte Viertel vor dem ersten Melken 10-12 mal mit der Hand abstreifen. Vormilch in den ersten Tagen abziehen und sorgfältig auf Anzeichen von Restpartikeln untersuchen.

Entsprechend der Verordnung über Hygiene bei der Milchproduktion (VHyMP) Art. 10 Abs. 1 Bst. g ist das Inverkehrbringen von Milch in den ersten 8 Tagen p.p. (nach dem Abkalben) verboten.

OrbeSeal® ad us. vet., Suspension in Injektoren. **Wirkstoff:** 1 Injektor zu 4 g enthält: Bismuthi subnitras 2,6 g. **Anwendungsgebiete:** Zur Vorbeugung und Verminderung von neuen Euterinfektionen während der Trockenzeit bei Kühen, die frei von einer bakteriellen Euterinfektion sind. Bei Kühen mit nachgewiesener, subklinischer Mastitis kann OrbeSeal® zur Verminderung von Euterinfekten unter Aufsicht des Tierarztes in Kombination mit einem Antibiotika-haltigen Euterschutz (z.B. Orbenin® Extra Dry Cow) eingesetzt werden. **Gegenanzeigen:** Nicht während der Laktation anwenden. Nicht allein anwenden bei Kühen, die zum Zeitpunkt des Trockenstellens eine nachgewiesene subklinische oder akute Mastitis aufweisen. **Besondere Vorsichtsmassnahmen:** Keine. **Nebenwirkungen:** Keine bekannt. **Wechselwirkungen:** Nicht in Kombination mit anderen intramamären Präparaten (ausser Antibiotika Euterschutzzubereitungen) anwenden. **Dosierung und Art der Anwendung:** Den Inhalt eines Injektors unmittelbar nach dem letzten Melken und nach sorgfältiger Desinfektion der Zitze in jedes Euterviertel einbringen. **Wartezeiten:** Essbare Gewebe und Milch*: keine. *Entsprechend der VHyMP Art. 10 Abs. 1 Bst. g ist das Inverkehrbringen von Milch in den ersten 8 Tagen p.p. (nach dem Abkalben) verboten. Bei Anwendung in Kombination mit einem Antibiotika-Euterschutz: Absetzfrist des Antibiotikums beachten. **Zulassungsinhaber:** Zoetis Schweiz GmbH, Delémont. Swissmedic 56745 (B). **Bitte lesen Sie die Packungsbeilage oder konsultieren Sie www.tierarzneimittel.ch, 2019_05_14.**

* OrbeSeal + Trockensteller im Vergleich zu Trockensteller alleine. Rabiee, A.R. and Lean, I.J.: The Effect of internal teat sealant products (Teatseal and OrbeSeal) on the intramammary infection, clinical mastitis, and somatic cell counts in lactating dairy cows: A meta-analysis. Journal of Dairy Science, Vol 96, No 11, 2013

MM-19351 // 2022_02

FÜR TIERE. FÜR DIE GESUNDHEIT. FÜR SIE.

Zoetis Schweiz GmbH | Rue de la Jeunesse 2 | 2800 Delémont

zoetis